

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Ich bitte zur Kenntnis zu nehmen, daß ich am 15. Juli 1936 die seit 1847 bestehende

**Buch- und Kunsthandlung Müller & Rühle
Darmstadt, Elisabethenstr. 5**

von dem bisherigen Inhaber Herrn Wilhelm Copp*) einschließlich Verbindlichkeiten und Außenständen käuflich erworben habe. Da ich dem Buchhandel durch meine über 12jährige Tätigkeit als geschäftsführender Gehilfe in obiger Firma nicht unbekannt bin, darf ich der Hoffnung Ausdruck geben, daß der Verlagsbuchhandel mir auch weiterhin freundliche Unterstützung zuteil werden läßt. Für pünktliche Erledigung meiner Verpflichtungen werde ich stets Sorge tragen. Meinen Bedarf wähle ich selbst.

In Leipzig bin ich durch die Firma Carl Fr. Fleischer vertreten.

Karl Sigmund

Inhaber der Firma
Müller & Rühle, Buch- u. Kunsthandlung
Darmstadt, Elisabethenstr. 5

*) Wird hiermit bestätigt: Wilhelm Copp.

**Photolithographie
für Börsenblatt-
anzeigen**

Abbildungen, die lediglich im Börsenblatt abgedruckt werden, brauchen, wenn geeignete Druckstöcke (bis 48er Raster) nicht schon vorhanden sind, nicht klischiert zu werden, da für den Offsetdruck die etwas billigere Photolithographie genügt. Erforderlich sind aber hierfür, ebenso wie bei der Klischeeherstellung, gut reproduktionsfähige Vorlagen (beste Photos, Originalzeichnung, usw.); Druckabzüge können nur in Ausnahmefällen, entsprechend retuschiert, bei Verzicht auf muster-gültige Wiedergabe, verwendet werden.

Klischees sind erforderlich, wenn von den Inseraten Sonderdrucke in kleineren Auflagen, bei denen Buchdruck in Frage kommt, herzustellen sind.

Expedition d. Börsenblattes

Aufhebung des Ladenpreises

Für nachstehend verzeichnete Verlagswerke gelten von jetzt an, unter Aufhebung der bisherigen Ladenpreise, folgende Barpreise:

- Fontane, Ellernklipp
geh. —.25, Leinen —.50
— Gedichte —.30, —.90
Frey, Die Jungfer v. Wattenwil
geh. —.30, Leinen —.80
Feyse, L'Arrabbiata
geh. —.25, Leinen —.45
— Im Paradiese
geh. —.30, Leinen —.75
Keller, Bankrott der Schmoller
geb. —.30
— Hadlaub —.35
Lettenbaur, Morgen, Mittag und
Abend kart. —.90, Leinen 1.60
Oldenberg, Die Literatur d. alten
Indien kart. —.80, Leinen 1.30
— Die Religion des Veda
kart. 1.—, Leinen 2.—
Paulsen, Schopenhauer, Hamlet,
Mephistopheles
kart. —.70, Leinen 1.20
Seidel, Von Berlin nach Berlin
geh. —.30, Leinen —.80
— Vorstadtgeschichten I/II je
geh. —.40, Leinen 1.—
— Rosenkönig geb. —.25

**J. G. Cottasche Buchh. Nachfolger
Stuttgart**

**Aufhebung
des Ladenpreises**

Der Ladenpreis von: **Bode,
„Goethes Leben“** Band 1—9
wird hierdurch mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

**Verlag E. S. Mittler & Sohn,
Berlin SW 68**

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaver-Gesuche und Anträge****Kaufgesuche**

Wissenschaftlicher Verlag
wird durch meine Vermittlung von einer **kaufkräftigen Persönlichkeit** zu kaufen gesucht. Angebote erbittet

**Carl Schulz, Breslau 6,
Westendstraße 108.**

Verkaufsanträge

In Südbanern kleinere **Buchhandlung** wegen anderweitiger Betätigung sofort billig zu verkaufen. Für Einzelstehenden oder junges Ehepaar günstige Gelegenheit zur Selbständigmachung. Angebote unter # 1630 durch die Expedition des Börsenblattes.

Rochbuchbestände

ev. mit Verlagsrecht zu verkaufen. Angebote unter # 1621 durch die Expedition des Börsenbl. erbeten.

Angesehener Verlag

mittleren Umfanges in Berlin mit einem letzten Jahresumsatz v. RM 150000 ist aus persönlichen Gründen zu verkaufen. Erforderliches Kapital RM 75000. Gegebenenfalls kommt auch eine vorläufige Teilhaberschaft bis zur endgültigen Übernahme in Frage. Angebote unter Nr. 1632 durch die Exped. des Börsenbl. erbeten.

In aufstrebender Bodenseestadt

ist eine **Buchhandlung** mit Schreibwaren und Büroartikel zu verkaufen.

Die Buchhandlung ist sehr ausbaufähig.

Angebote unter # 1615 durch die Expedition des Börsenblattes.

Stellenangebote

Stellungsuchende werden darauf hingewiesen, daß es zweckmäßig ist, den Bewerbungen auf Ziffer-Anzeigen keine Originalzeugnisse beizufügen. Außerdem wird darauf hingewiesen, daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder usw. auf der Rückseite Name und Anschrift des Bewerbers zu tragen haben

Gehilfe

mit guten Literaturkenntn., Stenographie, Schreibmaschine, Plakatschrift für Buch- und Papierhandlung in kleiner Industriestadt Thüringens z. 1. 10. gesucht. Wohnung u. Verpflegung im Hause. Angebote mit Lichtbild, Zeugnisabschr. u. Gehaltsforderung erbeten unter N. N. # 1606 d. d. Exped. d. Bbl.

In Univ.-Stadt des Westens findet zum 1. Okt. gutempfohlener **Gehilfe**

Stellung. Erwartet werden Sicherheit in allen buchhändl. Arbeiten, ansprechende Umgangsformen im Bedienen, hierfür Kenntn. der wissenschaftl. bes. der theol. Literatur u. d. kath. Schrifttums, Fertigkeit im Dekorieren. Auch Gehilfen, die eben die Lehrzeit beendet haben und sich in d. Sparten durchbilden möchten, können sich melden. Ausführl. Bewerbungen mit den üb. Beilagen u. Angabe der Gehaltsanspr. unter # 1622 durch die Expedition des Börsenblattes erbeten.

Sortimenter und Verleger, die buchhändlerische Arbeitskräfte benötigen, wenden sich mit Erfolg an die fachschaft der Angestellten im Bund Reichsdeutscher Buchhändler, fachverband der Reichsschrifttumskammer, Leipzig C 1, Hospitalstraße 11